



Recto Verso
Becro AGL20

mit Vergleichssoftware VideoCAD EVO

beidseitige Oberflächenkontrolle eines Werkstückes



Das Gerät **Recto Verso** **Becro AGL20** wurde von Marcel Aubert SA entwickelt, um gleichzeitig die beiden Oberflächen eines Werkstückes zu kontrollieren. Eine Referenz genügt für die zwei Ansichten "oben und unten", auch kann eine Messreferenz des Werkstückes ohne Support auf der gegenüberliegenden Oberfläche definiert werden.

Ein Videosystem ausgerüstet mit zwei Zoomoptiken und Farbkameras erlaubt das Vergleichen eines Live-Videobildes (Werkstückes) mit einer Kontrollzeichnung im Format *.dxf

Spezifikationen:

Messweg X/Y - Achsen	200 x 100 mm	200 x 100 mm	150 x 70 mm
Motorisierte X/Y - Achsen	ja	nein	nein
Glasmassstäbe X/Y - Achsen	ja	ja	ja
Messweg Z - Achse	Recto: 180 mm / Verso: 75 mm (max. Werkzeughöhe)		
Motorisierte Z - Achse	ja		
Glasmassstab Z - Achse	Säulen: Recto / Verso		
Zoom	12x		
Blickfeld max. / min (h x b)	17.5 x 14.0 mm / 1.44 x 1.15 mm		
Vergrößerung max. / min.	240x / 20x		
Arbeitsabstand Recto	86 mm		
Basismaterial	Granit		
Präzisionssäule	ja		
LED Beleuchtungen	Auflicht / Koaxial / Durchlicht		
Software	VideoCAD EVO		
Bildschirm	24"		
Kamera Sensor	CMOS ½" USB (25 Bilder/Sekunde)		
Abmessungen B x T x H	1000 x 800 x 1745 mm (Maximum)		
Gewicht	365 kg.		
Farbe	schwarz		

Mess- und Vergleichssoftware VideoCAD EVO

- Freies Positionieren der Werkstücke sowie Ausrichten und Positionieren der Zeichnung.
- Hohe Messgenauigkeit mit an die Bedürfnisse angepassten Vergrößerungen.
- Grosse Messkapazität, definiert durch den Messbereich des Kreuztisches (bis 300mm).
- Anzeigauflösung 0.001 mm.
- Numerisches Zoom mit automatischer Anpassung der Zeichnung und des Videobildes.
- Digitalisieren, anzeigen und speichern der Formabweichungen.
- Maximaler Kontrast mit Auflichtbeleuchtung aufgrund der Sensibilität der Videoausrüstung.
- Direktzugriff der wichtigsten Funktionen (individuell programmierbar) mit den Tasten der Tastatur.
- Konstruktions- und Zeichnungsfunktionen.
- Digitalanzeige der Koordinaten der Ausgangspunkte des Kreuztisches zum Werkstück.
- Speichern des Videobildes inklusiv Zeichnung und Messwerte im Format: jpg / bmp.
- Unbegrenzte Anzahl registrierter Kalibrierungen.
- Importieren der CAD Dateien im Format DXF (AutoCAD).
- Direktausdruck mit VideoCAD EVO oder Windowsapplikationen (Paint, Word etc.).